

Gut zu wissen

Ein neuer GAV – mit Ausnahmen

Die Meldung im Jahresversand über den erneuerten Gesamtarbeitsvertrag (GAV) hat bei einigen GBS-Mitgliedern zu Verunsicherung geführt. Deshalb an dieser Stelle noch vertiefende Informationen zu den Ausnahmen.

Der nationale Gesamtarbeitsvertrag wurde neu verhandelt. Dieser gilt aber nicht in den Kantonen Baselland, Basel-Stadt, Genf, Schaffhausen, Tessin, Waadt und Wallis (oder dort nur für einzelne Branchen oder Sprachregionen).

Auf unserer Website finden Sie den jeweiligen regionalen GAV oder einen Link dazu. In den Texten zum GAV erfahren Sie dann jeweils unter dem Punkt Geltungsbereich, wo und für wen die Verträge gültig sind.

Warum soll mich die Pension bereits mit 25 Jahren interessieren?

Unbeschwert in Pension gehen können

Es entspricht unserem Naturell, sich auf die nahe liegenden, dringlichen Probleme zu fokussieren. Was nächste Woche, nächstes Jahr oder gar in 40 Jahren ansteht, kann später angegangen werden. So bleibt grössere Aufmerksamkeit für die Gegenwart.

Diese Strategie macht in vielen Bereichen unseres Lebens Sinn, jedoch nicht, wenn es um die Vorsorge geht. Hier gilt es, früh die Weichen richtig zu stellen, damit man im Alter gut gebettet ist. Je früher, desto besser. Wenn diese Weichenstellung einmal erfolgt ist, braucht es keine grossen Anstrengungen mehr – allenfalls kleinere Anpassungen.

Welche Massnahmen sind in welchen Bereichen zu treffen? Welche Vorteile können damit erreicht werden? Das schweizerische System gründet auf dem 3-Säulen-Prinzip mit der AHV in der 1. Säule, dem BVG in der 2. Säule und dem freiwilligen Sparen in der Säule 3a. In jeder dieser Säulen führen andere Vorkehrungen zum Ziel.

AHV: Lücken verhindern

Die AHV ist gesetzlich enger geregelt als die berufliche Vorsorge. Das eigentliche Produkt, die Rente, wird schweizweit identisch berechnet und auch die Beiträge sind einheitlich. Wo kann man

Informationen aus erster Hand

Rück- und Ausblick auf die Aktivitäten

Die GBS-Präsidentin blickt nicht nur aufs vergangene Jahr zurück, sondern wagt einen Ausblick trotz unsicherer Zeiten.

Als ich mir erste Gedanken zum Jahresbericht 2020 machte, sagte mir mein Gefühl, es sei in diesem Corona-Jahr in unserem Verband nicht viel gelaufen.

Doch als ich dann anfang, die Ereignisse zusammenzutragen, war ich doch sehr erstaunt, was sich im GBS-Jahr 2020 alles ereignet hat: Die öga einmal anders, GBS digital, neuer nationaler Gesamtarbeitsvertrag – dies sind nur drei Ereignisse vom letzten Jahr. Den ausführlichen Jahresbericht mit allen Ereignissen können Sie auf unserer Website unter «News» lesen.



Barbara Jörg, Präsidentin Grüne Berufe Schweiz.

Was uns das angebrochene Jahr bringen mag, kann noch niemand voraussagen. Dennoch haben wir es gewagt, einige Kurse in unser Weiterbildungsprogramm aufzunehmen. Dies auf die Gefahr hin, diese kurzfristig absagen oder auf eine digitale Durchführung setzen zu müssen.

In den nächsten vier Ausgaben der Verbandsnachrichten informieren wir Sie über verschiedene Aspekte der Altersvorsorge. Es handelt sich dabei um ein komplexes Thema, das uns die Profis so einfach und verständlich wie möglich erklären. Es lohnt sich, diese Artikel zu lesen, auch für diejenigen, für die eine Pensionierung noch in weiter Ferne liegt.

Barbara Jörg

AHV bezahlt wurden. Fehlen beispielsweise zwei Jahre, vermindert sich die Rente um rund 4,5 %, was pro Jahr 1300 Franken ausmachen kann.

Diese sogenannten Beitragslücken müssen oft nicht einfach hingenommen werden, sondern lassen sich innerhalb von fünf Jahren auffüllen. Es lohnt sich somit, sich alle fünf Jahre einen sogenannten Auszug aus dem Individuellen Konto (IK-Auszug) erstellen zu lassen. Dies kann bei einer beliebigen AHV-Ausgleichskasse erfolgen und ist kostenlos.



Foto: Fotolia

Der IK-Auszug führt die gesamten Lohn- und Einkommensmeldungen an die AHV auf und weist so auch auf die Beitragslücken hin. Diese können – bei bestehendem Wohnsitz in der Schweiz während dieser Zeit – zusammen mit der Ausgleichskasse mittels Anschluss als nicht erwerbstätige Person gefüllt werden.

Pensionskasse: die richtige Wahl treffen

Die berufliche Vorsorge lässt dem einzelnen Arbeitgeber und Selbstständigerwerbenden einen grossen Spielraum offen. Innerhalb des gesetzlichen Rahmens kann jeder Arbeitgeber die für seine Mitarbeitenden passende Vorsorgelösung zusammenstellen, deren Leistungen allenfalls das gesetzliche Minimum übersteigen. Woran man eine gute Pensionskasse erkennt, beschreiben wir in den nächsten GBS-Nachrichten Nr. 2/2021 (dergartenbau Nr. 9/2021).

Die Altersleistungen werden individuell berechnet und hängen vom während der Angehörigkeit zu einer Pensionskasse angesparten Guthaben ab. Jahre, während denen eine Person bei keiner Pensionskasse versichert war, sowie eine Lohnentwicklung während der gesamten beruflichen Tätigkeit können mit freiwilligen Einkäufen aufgefangen werden.

Bei einem Stellenwechsel kann es sich durchaus lohnen, den künftigen Arbeitgeber nach seiner gewählten Vorsorgelösung zu fragen und diese in den Stellenentscheid mit einzubeziehen.

Eine selbstständigerwerbende Person kann sich freiwillig in der 2. Säule versichern. Bei Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit lohnt es sich, die Möglichkeit einer freiwilligen Versicherung zu prüfen. Die Versicherung kann bei veränderten Bedürfnissen angepasst werden, sodass beim Erreichen des Pensionierungsalters eine Ergänzung zur Altersrente der AHV vorhanden ist.

Säule 3a: freiwillige Ergänzung

Einzahlungen in die Säule 3a können von jeder Person freiwillig nach ihren Möglichkeiten erfolgen. Sie können vom steuerbaren Einkommen des jeweiligen Jahres in Abzug gebracht werden und werden erst bei Auflösung der Säule 3a steuerpflichtig.

Mit einer Säule 3a können die Altersleistungen der AHV und Pensionskasse ergänzt werden. Es gilt zu beachten, dass erfolgte Einzahlungen nur unter ganz bestimmten Bedingungen vor dem Pensionalter zurückgezogen werden können.

Ausgleichskasse und Pensionskasse Gärtner & Floristen

- Othmar Wey, Rüfenach AG, Sektion Aare

Zum 80. Geburtstag

- Kurt Lörtscher, Winterthur, Sektion NOCH
- Fritz Kilchenmann, Eriswil, Sektion Aare

Ehrungen

Die neuen GBS-Freimitglieder

- Tony Muff, Rothenburg, Sektion Aare
- Werner Kropf, Steffisburg, Sektion Aare
- Bernhard Hirzel, Volketswil, Sektion Zürich und Umgebung.

GBS-Jubilare 2021

Zum 100. Geburtstag

- Hans Keller, Bottighofen, Sektion Zürich und Umgebung

Zum 90. Geburtstag

- Hans-Ulrich Kammermann, Unterlangenegg, Sektion Aare

Zum 85. Geburtstag

- Thomas Brodersen, Zürich, Sektion Zürich und Umgebung.

Weiterbildung

Pensionskasse – wie funktioniert das?

Was ist der Koordinationsabzug? Wie werden die Renten berechnet? Was macht eine gute bzw. eine schlechte Pensionskasse aus? Wie ist meine Pensionskasse zu beurteilen? Was bedeuten «Leistungsprimat» und «Beitragsprimat»? Darf eine Pensionskasse das Alterskapital mit 0 % verzinsen? Wie kann eine vorzeitige Pensionierung finanziert werden? Das sind alles Fragen, die an diesem Weiterbildungsanlass aufschlussreich erklärt werden.

Dienstag, 4. Mai 2021, 9.30 bis 17 Uhr, Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 3011 Bern, Kursleitung: Stefan Giger, Generalsekretär vpod. Kosten: für GBS-Mitglieder Fr. 100.–. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 300.–.

Anmeldung: bis Freitag, 23. April 2021 an Grüne Berufe Schweiz, Blumenfeldstrasse 20, 8046 Zürich, oder per E-Mail an: sekretariat@gb-gruene-berufe.ch. Bitte vor der Anmeldung kurz nachfragen, ob der Kurs Corona-bedingt stattfinden darf.

GBS-Zusatzvorteile

e-book-Portal mit 350 Ulmer-Fachbüchern

GBS-Mitglieder können von einer ganzen Reihe Dienstleistungen und Vorteilen profitieren, die eine Mitgliedschaft lohnenswert machen. Dazu gehören arbeitnehmergerechte Rechtsberatung,



exklusive und/oder vergünstigte Weiterbildungsangebote, finanzielle Beiträge an Weiterbildungsanlässe, GBS-Nachrichten inkl. 4-mal im Jahr das Fachmagazin dergartenbau, Einkaufsrabatte und jetzt neu 20 % Sonderrabatt für GBS-Mitglieder auf das umfassende Onlineangebot im «e-book-Portal» des Ulmer-Verlags, das das Fachmagazin

Kontakt

Grüne Berufe Schweiz
Blumenfeldstrasse 20
8046 Zürich

www.gbs-gruene-berufe.ch

Redaktionsschluss für die nächsten
GBS-Nachrichten: 16. April 2021



Jetzt GBS-Mitglied werden!

Ganz einfach: Mit dem Smartphone den QR-Code anwählen ...



... und schon bist du auf der GBS-Website auf dem Anmeldeformular. Dort findest du alle wichtigen Informationen zur lohnenswerten Mitgliedschaft.

Der grüne Newsletter

GBS Grüne Berufe Schweiz

Kennen Sie den GBS-Newsletter noch nicht? Dann bestellen Sie ihn gleich jetzt per E-Mail: info@gbs-gruene-berufe.ch. Damit sind Sie noch aktueller über das Wichtigste rund um den GBS informiert.

dergartenbau exklusiv für die Schweiz und Liechtenstein anbietet.

Mit dem e-book-Portal-Abonnement können Sie jederzeit auf 350 gärtnerische Buchtitel des Ulmer-Verlags zugreifen und punktgenau Ihre optimale (Fach-)Literatur wählen. Sie können unter www.dergartenbau.ch/ebook unverbindlich 14 Tage lange ein Probeabo wählen, bevor Sie sich für ein allfälliges Abonnement entscheiden.

Ihre Vorteile!

- ✓ Zugang zu aktuell 350 gärtnerischen Publikationen im Wert von über 8000.–
- ✓ Für GBS-Mitglieder exklusiver Preisvorteil
- ✓ Jährlich zahlreiche Neuerscheinungen
- ✓ Uneingeschränkter Zugriff auf allen Endgeräten
- ✓ PDF-Download einzelner Buchkapitel
- ✓ Komfortable und vielseitige Nutzerfunktionen

Gleich hier testen:
www.dergartenbau.ch/ebook

